

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 452

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Étranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgeizeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Offizielle und private Diskontsätze.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne, au détenteur inconnu des titres ci-après: 7 actions au porteur de la Caisse hypothécaire cantonale vaudoise, n^{os} 1658, 1659, 2871, 2872, 2873, 12,048 et 12,049, titres qui sont égarés.

A l'instance de Mad. veuve Lecomte, à Lausanne, sommation vous est faite de produire les titres ci-dessus indiqués dans le délai de trois ans dès le 18 octobre 1900, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Lausanne, le 20 décembre 1902.

(W. 104)

Le président: P. Rambert.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt an dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige belohnen.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1066)
Gemeinschuldnerin: Senn-Hufschmied, Emma, von Olten, Wirtin zum «Schützen», an der Kesslergasse, in Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Dezember 1902.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: 13. Januar 1903.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (1071)
Failli: Perrenoud, Camille, seul chef de la maison «C. Perrenoud fils», fabricant d'horlogerie, domicilié rue des Jardinets, n^o 9, à La Chaux-de-Fonds.
Date de l'ouverture de la faillite: 10 décembre 1902.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 29 décembre 1902, à 9^h heures du matin, à l'hôtel judiciaire de La Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 24 janvier 1903.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1073)
Failli: Vernaz, marchand de combustibles, Avenue du Cimetière, à Plainpalais.
Date de l'ouverture de la faillite: 11 décembre 1902.
Première assemblée des créanciers: 30 décembre 1902, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} étage.
Délai pour les productions: 24 janvier 1903.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1068*)
Gemeinschuldner: Gerteis-Weber, Adolf, Pferd Metzger, an der Militärstrasse Nr. 80, in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 4. Januar 1903 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Bern. Konkursamt Laufen. (1069/64)
Ausgeschlagene Verlassenschaftsmasse der Caroline, geb. Kaiser, sel., gewesene Ehefrau des Franz Sales Gasser in Grellingen.
Gemeinschuldner: Gasser, Franz Sales, Fuhrmann, in Grellingen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Januar 1903.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (1069)
Failli: Serex, Berthod, G., négociant, Place de la Palud, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 3 janvier 1903.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1076)
Gemeinschuldnerin: Frau Billeter-Plüss, A., Bäckerei, von Männedorf, wohnhaft Forchstrasse Nr. 177, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Dezember 1902.
Datum der Einstellungsverfügung: 18. Dezember 1902.
Einspruchsfrist: Bis 7. Januar 1903.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 233.)

(L. P. 233.)

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (1075)
Gemeinschuldner: Studer, A. d., Sattler, Hertensteinstrasse, in Luzern.
Datum des Schlusses: 22. Dezember 1902.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Payerne. (1067)
Failli: Théraulaz, Isidore, ancien tenancier du Café de la Paix, à Payerne.
Date de la clôture: 16 décembre 1902.

Ct. du Valais. Office des faillites d'Entremont, à Sembrancher. (1070)
Succession répudiée de Fellay, Pierre François, à Bagnes.
Date de la clôture: 22 décembre 1902.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (1065)
Failli: Weill-Ley, Léopold, fabricant d'horlogerie, domicilié à La Chaux-de-Fonds.
Date de la clôture: 20 décembre 1902.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 196 u. 317.)

(L. P. 196 et 317.)

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (1078)
Failli: Maulet, Charles, camionneur, rue des Gares, 15, à Genève.
Date de la révocation: 22 décembre 1902.

Konkursstelgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Bassersdorf (983*)
im Auftrage des Konkursamtes Hottingen in Zürich V.
Im Konkurs über die Firma A. Widmer & Cie, Holz- und Kohlenhandlung, in Zürich V (Hottingen), werden Montag, den 12. Januar 1903, nachmittags 3^{1/2} Uhr, im Gasthof zur «Linde» in Wallisellen auf II. öffentliche Steigerung gebracht:

- 1 Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Scheune und Stall.
 - 1 mechanisches Holzspaltergebäude mit Lokomobilraum und Kohlenschopf.
 - 1 Holzschopf, 1 freistehender Kohlenschopf und 1 Hühnerhaus, unter Nr. 201—205 zusammen für Fr. 46,800 assekuriert.
 - 1 Zirk 54 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen dabei.
 - 1 Zirk 3 Hektaren und 43 Aren Wiesen an 9 Stücken.
 - 6 Verschiedene Maschinen in dem Gebäude Nr. 202 als vertragliche Zubehörden, nebst 1 Brückenwaage in Nr. 201.
- Höchstangebot der I. Steigerung Fr. 38,000.
An der Steigerung hat der Käufer Fr. 1000 bar zu bezahlen.
Das Gantprotokoll liegt von heute an hierorts zur Einsicht auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstandung und Aufruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstandung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einbringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefor bezeichneten Tag einzuberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessus. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1074)
Débiteur: Faivre, Joseph, mécanicien, Place de la Navigation, 10.

Date du jugement accordant le sursis: 13 décembre 1902.
Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, directeur de l'office des faillites.

Délai pour les productions: 13 janvier 1903.
Assemblée des créanciers: 31 janvier 1903, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{re} cour, 1^{er} étage.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 21 janvier 1903.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern. *Gerichtspräsident II von Bern.* (1079)

Schuldner: Kaufmann, Joseph, früher Weinhändler an der Murtenstrasse, nun Wirt zum «Grüti», Brunnhofweg 19, in Bern.
Datum der Bewilligung: 20. Dezember 1902.

Verlängerung der Stundung: Bis und mit 28. Februar 1903.

Bern, den 23. Dezember 1902.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
E. v. Siebenthal, Notar.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat
(B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (1060¹)

Schuldnerin: Allgemeiner Konsumverein Helvetia (eingetragene Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder).

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 31. Dezember 1902, vormittags 9 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse 15.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (1061)

Schuldner: Weil-Eismann, Hermann, Damenmäntel-Fabrikant, wohnhaft Stauffacherstrasse 9, in Zürich III (Detailverkauf: Beatengasse 15, in Zürich I).

Datum der Bestätigung: 5. Dezember 1902.

Ct. de Genève. *Tribunal de première instance de Genève.* (1077)

Débiteur: Vuagniaux, Ch., artiste-peintre, Acacias-Genève.

Date de l'homologation: 23 décembre 1902.

Un délai de quinze jours, pour intenter action, a été imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Bern. *Konkurskreis Interlaken.* (1062)

Im Konkurs des Zurschmiede, Gottl. gew. Wirt in Bönigen, liegt die Verteilungsliste und Schlussrechnung vom 24. Dezember 1902 an auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 6. Januar 1903.

Interlaken, den 22. Dezember 1902.

Der Konkursverwalter: H. Ruef, Notar.

Kt. Luzern. *Konkurskreis Luzern.* (1072)

Liquidationsrechnung und Verteilungsliste.

In Nachlassvertragssachen J. Felder in Liquid. in Luzern liegt die Liquidationsrechnung und Verteilungsliste vom 22. Dezember 1902 an zur Einsicht der Gläubiger im Geschäftslokal der Liquidatorschaft auf.

Luzern, den 22. Dezember 1902.

Die Liquidatorschaft: Gut & Cie.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle.

Offizielle und private Diskontosätze.

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langfristige Accepte.)

	Schweiz		Belgien		Deutschland		Holland		Mailand		London		Paris		Wien		St. Petersburg		New-York
1902	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz.* Satz	Markt-Satz	on call
5. Juli	3 1/2	2 1/2	—	—	3	1 1/2	3	2 1/2	—	—	3	2 1/2	3	2 1/2-1 1/2	—	—	—	—	—
12. "	3 1/2	2 1/2	—	—	3	1 1/2	3	2 1/2	—	—	3	2 1/2	3	2 1/2	—	—	—	—	—
19. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2-3/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	—	—	—
26. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	—	—	5	4 1/2	3	2 1/2-3/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	—
2. August	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	—	—	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	2 1/2-2 1/2
9. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2-3/2	3	2	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	—
16. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	5
23. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3 1/2	2 1/2-3/2	4 1/2	4	4
30. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2-3/2	3	1 1/2	3 1/2	2 1/2-3/2	4 1/2	4	3 1/2
6. September	3 1/2	2 1/2	3	2 1/2	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2-3/2	3	1 1/2	3 1/2	2 1/2-3/2	4 1/2	4	4
13. "	3 1/2	3	3	2 1/2	3	2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2-3/2	3	1 1/2	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	8
20. "	4	3 1/2	3	2 1/2-2 1/2	3	2 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	3	3	2	3 1/2	2 1/2-3	—	—	nach 20 % am gleichen Tage: 12. Sept.
27. "	4	3 1/2	3	2 1/2	3	2 1/2	3	2 1/2	5	5	3	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2-7/10	4 1/2	4	8-12 % am Schluss 12 %/o 26. Sept.
4. Oktober	4	3 1/2	3	2 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	5	5	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/2	—	7 %
11. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	2 1/2	3	3	5	5	4	3-3 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	18 % am 13. Okt.
18. "	4 1/2	3 1/2	3	2 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	5	5	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	5-7 Schluss 5 am 11. Okt.
25. "	4 1/2	4-4 1/2	3	2 1/2	4	2 1/2	3	3	5	5	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2-3	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	4 am 24. Okt.
1. November	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	3	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	6
8. "	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2-3	3 1/2	3 1/2-1 1/2	4 1/2	4 1/2	5-6
15. "	4 1/2	4 1/2-4 1/2	3	2 1/2	4	3 1/2	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2-3	3 1/2	3-3 1/2	4 1/2	4 1/2	5 1/2, Schluss 5 %
22. "	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3 1/2	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2-3	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	4
29. "	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3 1/2	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	3	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	4-6 am Schluss 4 %/o 23. Nov.
6. Dezember	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3 1/2	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/2	5	4 1/2-6 1/2, Schluss 4-4 1/2
13. "	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3 1/2	3	3	5	4 1/2	4	3 1/2-1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	6
20. "	4 1/2	4 1/2	3	2 1/2	4	3 1/2	3	3	5	4 1/2	4	4-1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	3 1/2-1 1/2	4 1/2	5 1/2	5 1/2 12. Dez. (6-4 %/o, meist praktiziert 5 1/2 %/o)

* Für dreimonatliche Papiere.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)
An Kubli, Otto, Dr. jur., von Netstal, in Glarus, in seine Wohnung auf der Abläsch, in Glarus.

Die Schuldpflicht für den Debitoren hört nach einem Jahr nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 20. Dezember 1902.

Namens der Regierungskanzlei des Kantons Glarus:

(2289) Der Ratsschreiber: B. Trümpy.

Erlenbach-Zweilimmen-Bahn.

Verzinsung des Obligationen-Kapitals.

Der per 31. Dezember fällige Zinscoupon unseres Anleiheins im I. Range wird spesenfrei bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

Bern: Kantonalbank.

Basel: Spar- & Leihkasse.

Basel: Basler Handelsbank.

Bern: Bankhaus Sarasin & Cie.

Bern, 22. Dezember 1902.

Die Direktion.

Jüngerer Commis,

militärfrei (gegenwärtig Sekretärstelle innehabend), mit der doppelten Buchhaltung sowie der Korrespondenz und sämtlichen Bureauarbeiten völlig vertraut, sucht in gutem Hause Lebensstellung, gleich in welcher Eigenschaft. Eintritt nach Belieben. Prima Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Gef. Offerten unter Chiffre Z. G. 9282 sind zu richten an die Annoncenexpedition (2268)

Rudolf Mosse, Zürich.

Kommanditär.

Gewünscht stiller Teilhaber mit Fr. 10,000—20,000 in ein Drogeriegeschäft in gros. Association nicht ausgeschlossen. Offerten sub Chiffre G F 1868 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Basel. [2290]

KORK
STEINE, PLATTEN.
Schalen, Formstücke, Segmente,
SCHROT, SCHLAUCHE, MEHLE,
Holz zu Dekorationen
ISOLIERMASSE
ISOLIERUNGEN ALLER ART
BOUCHONS, Hohlkörper,
Sohlen, Insektenplatteln,
SCHWIMMGÜRTEL
RETTUNGSRINGE, RETTUNGSBOJEN,
BADVORLAGEN, FAHRRAADGRIFFE,
SPECIALARTIKEL
Preislisten und Prospekte gratis.
SCHWEIZ KORK- & ISOLIERMITTELWERKE
DÜRENAACH AARGAU

Ankauf von sämtlichen alten Metallen zum Tageskurs.
(1673) Picard frères in Biel.

Kanton Freiburg.

Prämien-Anleihe von Fr. 7,500,000

Emission von 1902.

(Beschluss des Grossen Rates vom 29. November 1902).

Zur Gründung eines Kantonsspitals und einer Klinik, die von der gesamten Bevölkerung seit Jahren verlangt werden und deren Notwendigkeit sich immer mehr fühlbar macht, hat der Regierungsrat des Kantons Freiburg beschlossen, ein Prämien-Anleihen von Fr. 7,500,000 aufzunehmen, auf der gleichen Grundlage wie dasjenige von 1860 und hat zu diesem Zweck mit einem Syndikat von schweizerischen und ausländischen Banken und Bankiers einen Vertrag abgeschlossen, den der Grosse Rat in seiner Sitzung vom 29. November 1902 ratifiziert hat.

Dieses Anleihen ist eine direkte Schuld des Kantons Freiburg.

Dasselbe ist eingeteilt in

500,000 Obligationen von Fr. 15

(10,000 Serien à 50 Stück),

rückzahlbar durch Ziehungen laut umstehendem Plan innert 65 Jahren.

Dieser Plan sieht Prämien vor von Fr. 200,000, 80,000, 60,000, 50,000, 40,000, 30,000, 25,000, 20,000, 18,000, 15,000 etc., somit über die steigende Rückzahlungsquote hinaus für einen Totalbetrag von Fr. 3,938,610. Jede Obligation wird mit einem höhern als dem Nominalbetrag zurückbezahlt, und zwar bei der ersten Ziehung schon mit Fr. 17. Dieser Betrag erhöht sich allmählich bis Fr. 26.

Lausanne, Bern, Freiburg, Lugano, im Dezember 1902.

Jedes Jahr finden 2 Serienziehungen, — am 15. April und 15. Oktober — und 2 Nummernziehungen — am 15. Mai und 15. November — statt. Dieselben geschehen öffentlich in Freiburg in Gegenwart eines Vertreters der Regierung, eines Delegierten der Banken und eines Notars.

Die erste Ziehung erfolgt am 15. April 1903 mit einem Haupttreffer von

== Fr. 60,000. ==

Die gezogenen Obligationen werden drei Monate nach der Nummernziehung in Schweizer Franken spesenfrei und ohne Abzug irgend welcher Art in Freiburg, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Lugano, Neuenburg und Zürich bei denjenigen Stellen zurückbezahlt, die in den Zeitungen bezeichnet werden; ausserdem in Amsterdam in Gulden zum Tageskurs.

Die Ziehungslisten werden veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt, im Amtsblatt des Kantons Freiburg, ausserdem in drei schweizerischen und in zwei ausländischen Zeitungen.

Die Kotierung des Anleiheus in der Schweiz und in Holland soll nachgesucht werden.

Das gegenwärtige Anleihen ist von demselben Typus wie dasjenige von 1860, dessen Titel in einigen Jahren ganz amortisiert sein werden. Diese letztern sind zur Zeit à Fr. 40 gesucht, obschon ihr Minimal-Rückzahlungsbetrag nur Fr. 25 beträgt. (2287)

Namens des Uebernahme-Konsortiums:

Banque cantonale fribourgeoise.

Banque d'Escompte et de Dépôts.

Banque de l'Etat de Fribourg.

Bernar Handelsbank.

Banque de la Suisse Italienne.

Subskription.

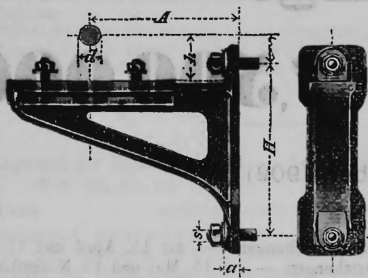
Die 500,000 neuen 15 Franken-Obligationen des Anleiheus des Kantons Freiburg von 1902 werden zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

Die Subskription findet statt vom

20. Dezember 1902 bis 15. Januar 1903.

Der Emissionspreis beträgt Fr. 16 per Stück.

Aigle:	Crédit d'Aigle.	Genève:	Necker, Lachenmeyer & Cie.	Morges:	Muret & Cie.
Baar:	Sparkassa Zug.	Glarus:	Bank in Glarus.	Neuchâtel:	Antenen & Bonhôte.
Basel:	S. Dukas & Cie.		Voegeli & Leuzinger.		Berthoud & Cie.
	Frey & LaRoche.	Grosswangen:	Hülfskasse in Grosswangen.		Bovet & Wacker.
	C. Gutzwiller & Cie.	Interlaken:	Volksbank in Interlaken.		Du Pasquier, Montmollin & Cie.
	Kaufmann & Cie.	Langenthal:	Bank in Langenthal.		G. Nicolas & Cie.
	LaRoche & Cie.	Lausanne:	Banque d'Escompte et de Dépôts.		Perrot & Cie.
	Lüscher & Cie.		Bory, Marion & Cie.		Pury & Cie.
	Passavant, Zaeslin & Cie.		Ch. Bugnion.	Nyon:	Baup & Cie.
	Vest, Eckel & Cie.		Caisse Populaire d'Epargne et de		Gonet & Cie.
	Wacker, Schmidlin & Cie.		Crédit.	Payerne:	Assal & Cie.
Bellinzona:	Banca Cantonale Ticinese.		Charrière & Roguin.		Banque Populaire de la Broye.
	Banca Popolare Ticinese.		Chavannes & Cie.	Pontresina:	Bank für Graubünden.
	Credito Ticinese.		Dubois frères.	Rolle:	Baup & Cie.
Bern:	Berner Handelsbank.		Galland & Cie.		Gonet & Cie.
	Eugen von Büren & Cie.		Girardet, Brandenburg & Cie.	Saignelégier:	Caisse d'Epargne et de Crédit des
	Burkhardt-Gruner.		Guye & Cie.		Franches Montagnes.
	Schweizerische Vereinsbank.		G. Landis.	Samaden:	Bank für Graubünden.
Bex:	Paillard, Augsbourger & Cie.		Ch. Masson & Cie., Société en		J. Tondury & Cie., Engadiner Bank.
Biasca:	Banca Popolare Ticinese.		commandite par actions.	St. Gallen:	Bischofberger & Cie.
Biel:	Vorsichtskasse Biel.		A. Regamey & Cie.		J. Thomann.
	Paul Bloesch & Cie.		Chs. Schmidhauser & Cie.	St. Moritz:	Wegelin & Cie.
Brigue:	Banque de Brigue.		E. Tissot.		Bank für Graubünden.
Bulle:	Banque Cantonale Fribourgeoise.		Union Vaudoise du Crédit et ses		R. Bavier, St. Moritzer Bank.
	Banque de l'Etat de Fribourg.		agences.		J. Tondury & Cie., Engadiner Bank.
	Banque Populaire de la Gruyère.	Locarno:	Banca Cantonale Ticinese.	Schaffhausen:	Frey & Cie.
	Crédit Gruyérien.		Banca Popolare Ticinese.	Sentier:	Crédit Mutuel de la Vallée.
Burgdorf:	Spar- und Kreditkasse.		Banca Svizzera Americana.	Sion:	Bruttin & Cie.
Chaux-de-Fonds:	Pury & Cie.		Banca della Svizzera Italiana.		de Riedmatten & Cie.
Chur:	Bank für Graubünden.		Credito Ticinese.		Oscar de Werra.
Couvet:	Weibel & Cie.	Locle:	Banque du Locle.	Solothurn:	W. Brunner.
Davos-Platz:	Bank für Davos.		DuBois & L'Hardy.		Henzi & Kully.
	Bank für Graubünden.		Maire & Cie.	Thun:	Spar- und Leihkasse Thun.
Delémont:	Banque du Jura.		Kreditanstalt in Luzern.	Vallorbe:	Baup & Cie.
	A. Gouvenon.	Luzern:	Falck & Cie.		Union Vaudoise du Crédit.
Estavayer:	Crédit Agricole de la Broye.		Gut & Cie.	Vevey:	Chavannes, de Palézieux & Cie.
Fleurier:	Sutter & Cie.		Carl Sautier.		Couvreu & Cie.
	Weibel & Cie.	Lugano:	Banca Cantonale Ticinese.	Yverdon:	Crédit du Léman.
Fribourg:	Banque Cantonale Fribourgeoise		Banca della Svizzera Italiana.		Crédit Yverdonnois.
	et ses agences.		Banca Popolare di Lugano.		A. Piguet & Cie.
	Banque de l'Etat de Fribourg et		Credito Ticinese.	Zug:	Union Vaudoise du Crédit.
	ses agences.		Poletti & Monigiotti.	Zürich:	Sparkassa.
	Banque Populaire Suisse.	Mendrisio:	Banca Cantonale Ticinese.		Bank in Baden.
	Joseph Biadi.		Banca della Svizzera Italiana.		Julius Bär & Cie.
	Léon Daler.		Banca Popolare di Lugano.		Krauer, Schoop & Cie.
	Eggis & Cie.		Bruttin & Cie.		Kugler & Cie.
	A. Nussbaumer & Cie.	Monthey:	D. Miéville.		Leihkasse Enge.
	Weck, Aeby & Cie.	Montreux:	Banque Cantonale Fribourgeoise.		Meyer, Grob & Cie.
	G. Art & Cie.	Morat:	Banque de l'Etat de Fribourg.		Schlöpfer, Blankart & Cie.
Genève:	L. Baezner & Cie.	Morges:	Jules Kissig.		Alfred Schuppisser & Cie.
	Banque de Genève.		Monay, Carrard & Cie.		Schweizerische Vereinsbank.



Eisengiesserei
Maschinenguss nach Modellen, Schablonen u. Zeichnungen bis 10,000 kg. — Cylinderguss, — Dynamoguss, Bau- und Handelsguss. — Formmaschinen für Massenartikel. — Coquillenguss.

Spezialität: Rohguss für Transmissionen, Hängelager, Stehlager mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.
Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten; Nichtvorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.
Dépôt in Genf: Rue du Rhône, 61.

Eisen- & Metall-Giesserei
SEEBACH

H. Bülsterli & Co.
Seebach bei Zürich.

Metallgiesserei
Bronze, Phosphorbronze, Messing
Lagerkompositionen
Legierungen jeder Art
Eigene (1378)
Modellschreinerel

Für rasche und beste Lieferung von

TRANSMISSIONEN

ist speziell eingerichtet (201)

Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

„UNION“

Genossenschaft f. Erwerb u. Verwertung v. Immobilien, in Zürich.

Der am 1. Januar 1903 fällige Coupon Nr. 11 unserer Hypothekar-Obligationen wird spesenfrei eingelöst durch den **Schweiz. Bankverein** in Zürich, Basel und St. Gallen, sowie durch die **Schweiz. Kreditanstalt** in Zürich.

(2274)

Der Vorstand.

Zürcher Telephongesellschaft,

Aktiengesellschaft für Elektrotechnik, Zürich.

Coupons-Zahlung.

Der am 31. Dezember a. c. verfallende Coupon Nr. 18 unseres Obligationen-Anleihe vom 1. Oktober 1893 wird vom Verfalltage an bei der tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich eingelöst.
Zürich, den 20. Dezember 1902.

(2279)

Compagnie de l'industrie électrique et mécanique à GENÈVE.

Le paiement du coupon n° 21 d'obligations emprunté de 1892 au 1er janvier 1903 de fr. 11.25 à lieu des cette date:
à Bâle: Chez MM. Kaufmann & Co, banquiers;
à Berne: à la Banque Commerciale;
à Lausanne: à la Banque d'Escompte et de dépôt;
chez MM. Ch. Masson & Co, banquiers (Soc. en commandite);
à Genève: à la Banque de Genève;
au Comptoir d'Escompte;
chez MM. d'Everstag & Juvet, banquiers;
au siège social de la Cie, à Sécheron.

(2278)

La Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Chatelard

(ligne du Valais à Chamonix) dont le siège social est à Martigny (Valais), informe le public que toutes les correspondances administratives et techniques peuvent également lui être adressées à Genève, à l'adresse suivante:

Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Chatelard.

Rue de Hollande n° 6, Genève.

(2232)

Telegraphen-Werkstätte

F. Eckenfelder, Zürich,

Oberdorfstrasse 3.

Gegründet 1880.

Gegründet 1880.

Spezialgeschäft für Installation von:

Telephon-Anlagen

vom einfachsten bis zu besten, lautsprechendsten Apparaten.

Elektrische Läuteinrichtungen

für Privathäuser, Anstalten und Hotels.

Sicherheits-Einrichtungen,

neuestes, patentiertes System.

(2220)

Feuer-Alarmeinrichtungen.

Elektr. Uhr-Anlagen etc.

Uebernahme von Arbeiten nach Zeichnungen oder Modellen.

Besteingerichtete Werkstätte.

Messieurs les actionnaires de la

SOCIÉTÉ DES MINES D'OR DE L'EVANÇON,

actuellement en liquidation, sont informés qu'ils ont à déposer leurs titres pour l'échange contre des certificats nominatifs de la

THE EVANÇON GOLD MINING COMPANY LIMITED

avant le 31 décembre 1902 chez Messieurs Georges Ormond & Co, 6, Pl. de la Synagogue, Genève.

(2198)

Les liquidateurs:

A. LACHENAL, avocat. Dr. F. BUCHER, avocat.

Carnet d'épargne disparu.

Le carnet d'épargne de la Banque Populaire suisse, n° 348 de la Banque d'arrondissement de Porrentruy, de fr. 2069.65, au nom de M. François Prougué, instituteur, à Buix, près Porrentruy, est égaré.

Nous invitons le détenteur éventuel à le présenter dans les 6 mois à notre caisse, faute de quoi ce carnet sera considéré comme annulé et un duplicata délivré.

[2265]

Porrentruy, le 20 décembre 1902.

Banque Populaire suisse.

La direction.

Appenzeller-Bahn.

Verzinsung des Obligationenkapitals I. Hypothek vom Jahre 1896.

Die Einlösung des Zinscoupons Nr. 7 per 1. Januar 1903 unserer Obligationen I. Ranges geschieht ab 2. Januar 1903 bei:

Schweiz. Bankverein, Basel,
Schweiz. Bankverein, St. Gallen,
Schweiz. Bankverein, Zürich,
Leu & Co. in Zürich,
Bank für Appenzell A.-Rh., Herisau und St. Gallen,
Hauptkassa der Appenzeller-Bahn.

[2241]

Herisau, den 17. Dezember 1902.

Die Direktion der Appenzeller-Bahn.

Luzerner Kantonalbank.

Wir künden hiemit unsere sämtlichen, laut Titel auf 1903 kündbaren und rückzahlbaren 4% Obligationen zur Rückzahlung auf deren Verfallzeit auf, und offerieren deren Konversion durch Abstempelung auf 3 1/2% für 3—5 Jahre fest, mit beidseitiger sechsmonatlicher Kündbarkeit vor Ablauf dieses Termins. Die Titel sind mit sämtlichen ausstehenden Coupons abzugeben. Für nicht konvertierte Titel hört die Verzinsung mit der Verfallzeit auf.

Luzern, den 10. Juni 1902.

Die Direktion.

Schlüpfer, Blankart & Cie., 12 Neuenhofstrasse, Zürich.

Vermittlung von Kapitalanlagen.
Ausführung von Börsenanfragen.

Eröffnung laufender Rechnungen.
Diskontierung von Wechseln. (2150)



erhellen halbdunkle Räume durch
Tageslicht.

Kellerbeleuchtungen durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordere man unsere **kostenlosen** Voranschläge. — Broschüren und amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

Deutsche Luxfer-Prismen-Syndikat

G. m. b. H., Berlin S.,

Ritterstrasse Nr. 26.

Fabriken in Berlin und Boden-

bach a. E.

Alleinverkäufer für die Ostschweiz:

Rob. Looser, Zürich V, Konkordia-

strasse 22, beim Römerhof.

Telephon Nr. 652. (652)

Rudolf Messe, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige

Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsamtsblatts».